

Culture & Politics präsentiert
**NSU - NACH DEM
UNTERSUCHUNGSBERICHT**

am Sonntag, **8. September 2013, 19.00 Uhr**,
in der *Piazza Rossa* neben dem Roten Rathaus am Alexanderplatz

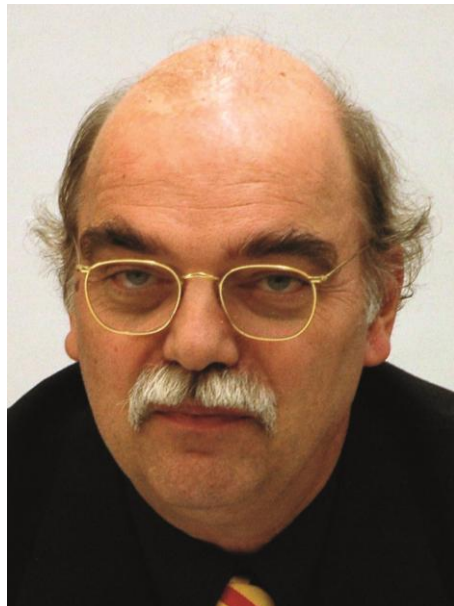
Eine Diskussion mit



Dr. Eva Högl, MdB (l.)
SPD-Obfrau im NSU- Untersuchungsausschuss des
Deutschen Bundestages



Clara Herrmann, MdB (r.)
Bündnis 90/Die Grünen
Expertin für Strategien gegen
Rechts



**Prof. Dr. Andreas Nachama
(l.)**

Direktor der Stiftung
Topographie des Terrors und
Dekan des Fachbereichs
Holocaust Studies am *Touro
College Berlin*



Dr. Jan Stöß (r.)
SPD-Landesvorsitzender

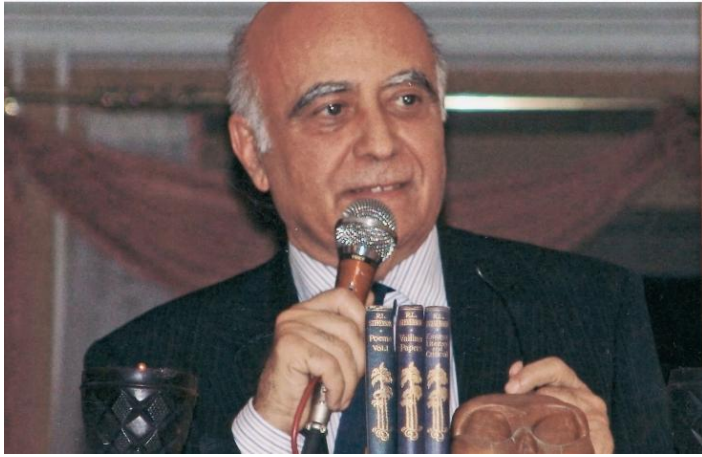
Moderation: Alexander Kulpok
(Culture & Politics)

Musikalische Umrahmung: MING (Klavier)

EINTRITT FREI

Sonntag, 8. September 2013, 19.00 Uhr, *Piazza Rossa*/ Alexanderplatz
Culture & Politics präsentiert

NSU - NACH DEM UNTERSUCHUNGSBERICHT



Alexander Kulpok (Foto) lädt zu dieser Gesprächsrunde in den Roten Salon der *Piazza Rossa*, nachdem der Bericht des NSU-Untersuchungsausschusses im Deutschen Bundestag am 2. September veröffentlicht wurde.

Parteiübergreifend waren in dem Ausschuss Unverständnis, Empörung und Entsetzen groß über Fehler, Pannen, Fehleinschätzungen und bis heute nicht

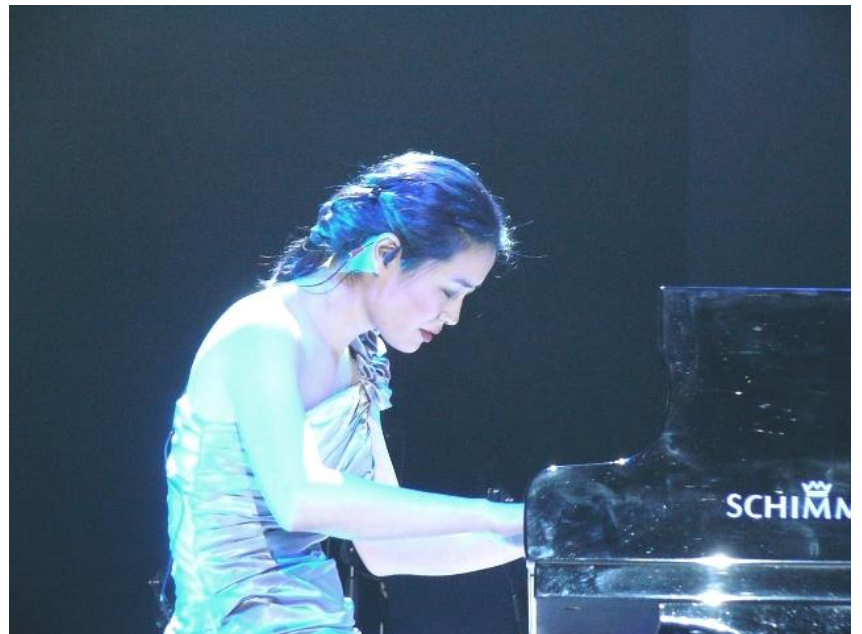
aufgeklärte Versäumnisse, die über mehr als ein Jahrzehnt das Treiben der NSU ermöglichten und eine Aufklärung verhinderten.

Ohne in Richtung Rechtsextremismus zu ermitteln, gerieten sogar die Angehörigen der Mordopfer bei den Behörden in Tatverdacht. Sämtliche Vorgänge um die NSU sind ein schwerer Schlag gegen die Demokratie und das Demokratieverständnis in Deutschland. Und selbst beim NSU-Prozess gegen Beate Zschäpe und andere stoßen die Angehörigen der Opfer und die Opferanwälte allzu häufig auf Vorurteile und Missdeutungen.

Neben der inzwischen fast rhetorischen Formel *Wie konnte es dazu kommen ?* steht die für Deutschland unausweichliche Frage *Wie kann solches Geschehen künftig verhindert werden ?*

Hierüber diskutiert Alexander Kulpok an diesem Abend mit engagierten Gegnern/innen von Rassismus und Rechtsextremismus.

Der Abend wird anspruchsvoll musikalisch umrahmt von der koreanisch-deutschen Pianistin **MING** (Foto), die seit einigen Jahren erfolgreich in den Konzertsälen der Welt gastiert.



Sonntag,
8. September 2013,
19.00 Uhr, *Piazza Rossa* neben dem Roten Rathaus
EINTRITT FREI